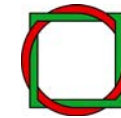




Virtuelle Akademie **Nachhaltigkeit**



Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH

Transition Management XIV: Abschlussvorlesung

Episode 2: Eckpunkte einer guten Transition-Forschung I **Politische Forderungen an das Wissenschaftssystem**



Vorlesung: Transition Management
Prof. Dr. Uwe Schneidewind

 Universität Bremen

ZMML
Zentrum für Multimediale
in der Lehre

DBU 

Deutsche Bundesstiftung Umwelt



Eckpunkte einer guten Transition-Forschung

Zentrale Bausteine

- Definition relevanter Forschungsfragen auch aus der Zivilgesellschaft heraus
- Unterschiedliche Wissensformen einbeziehen
- Verschiedene Institutionen im Wissenschaftssystem zusammenführen
- Disziplinäre Grenzen aufsprengen
- „Environmental Literacy“ erhöhen
- Kapazitäten für transdisziplinäre Forschung im Wissenschaftssystem verbessern (Methodenentwicklung, Qualitätssicherung, Karrierepfade)

Politische Forderungen an das System

Das Beispiel BUND

Transformationsarena	Aktuell bestehende Forschungs-/ Förderschwerpunkte	Notwendige Forschungs-/ Förderschwerpunkte
„Energiewende“ Umbau des Energiesystems zu einem energieeffizienten Energiesystem auf regenerativer und dezentraler Basis	Forschung zu Erzeugungstechnologien, Speichersystemen, Smart Grids	Transformationsstrategien 100 % Erneuerbare Energien-Kommunen, Dezentralisierungsstrategien, Anreizkonzepte zur Hebung von Effizienzpotenzialen
„Mobilitätswende“ Umbau des Verkehrssystems zu ressourcen- und energieeffizienter und lebenswerter Mobilität	Elektromobilitätslösungen, Batterieforschung	Transformation zu verkehrsreduzierten Städten, Förderung von Rad- und Fußverkehr, integrierte Mobilitätskonzepte und Stadt-/Regionalplanung
„Ernährungs-/Agrarwende“ Umbau zu ökologischer Landwirtschaft, verallgemeinerungsfähige Ernährungsmuster	Forschung zu grüner Gentechnik, bio-ökonomische Forschung	Transformationsstrategien zu ökologischem Landbau, regionalen Versorgungskonzepten, Urban Farming ...
„Urbane Wende“ Schaffung nachhaltiger, lebenswerter und gesunder Städte	Zumeist technische Lösungen, Analyse von Einzelfragen	Kombination von Public Health sowie stadt-bezogener Umweltforschung, systematische Begleitung urbaner Transformationsprozesse

Politische Forderungen an das System

Das Beispiel BUND

Quelle	Beschreibung	Summe in Mio. p. a.
Ebene Bund		
Heutige BMBF-Förderprogramme	Umwidmung von Teilen der BMBF-Förderprogramme in Richtung transdisziplinärer Transformationsforschung (z. B. High-Tec-Strategie, FONA, Bio-Ökonomie ...)	400
Energieforschungsprogramm der Bundesregierung	2010–2014: >4 Mrd. Euro (ca. 800 Mio. Euro p. a.) = Umwidmung von 100 Mio. Euro in wissenschaftlich basierte und begleitete gesellschaftliche Transformationsprozesse (100 % EE-Regionen, Bürgergenossenschaften, Energiespar/-effizienz-Feldversuche ...)	100
Einrichten eines Forschungsfonds „Nachhaltigkeitsforschung“ für Umweltverbände und zivilgesellschaftliche Organisationen	Könnte zusätzlich aus dem FONA-Budget erfolgen. Definition von Forschungsthemen durch die Umweltverbände. Die Themen sollten unter federführender Regie und Beteiligung der Verbände ausgeschrieben werden.	20
Nationale Forschungsinstitute	Umwidmung/Schwerpunktverschiebung in Forschungsinstituten der nationalen Wissenschaftsgemeinschaften (insb. Leibniz-Gemeinschaft (z. B. ökonomische Institute) und Helmholtz)	50
Gründung eines nationalen Institutes für transdisziplinäre Methoden	Institut für transdisziplinäre Methoden	10
Umsteuerung in Ressort-Forschung	Angepasste Ressortforschung u. a. im BMWi, BMV, BMVL (z. B. im Themenfeld Elektromobilität)	100

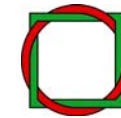
Politische Forderungen an das System

Das Beispiel BUND

Ebene Länder		
Umsteuerung Länder-Forschungsprogramme	Veränderte Schwerpunktsetzung in den Landes-Wissenschaftsministerien	100
Umsteuerung andere Ressort-Mittel (incl. EFRE/ESF-Förderung)	Insb. die Mittel der Landeswirtschaftsministerien	100
Umsteuerung von Ressourcen-Allokationen in Hochschulen über Zielvereinbarungen	Hinwirken auf veränderte Denominationen, Stellenzuweisungen für Zentren etc. in Hochschulen	60
Gründung neuer Landes-Institute	Nach dem Muster des Wuppertal Instituts und des KWI 1992 in NRW	20
Nicht-staatliche Finanzierungsquellen		
Mobilisierung von unternehmensbezogener Forschung	Z.B. im Rahmen der Begleitung von Mobilitäts-Konzepten oder urbanen Modellprojekten	20
Mobilisierung von privatem Stiftungskapital	Projekte aus privaten Stiftungen	20
Summe		1000



Virtuelle Akademie **Nachhaltigkeit**



Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



 **Universität Bremen**

ZMML
Zentrum für Multimediale
in der Lehre

DBU 

Deutsche Bundesstiftung Umwelt

